

## Poetry-Slam“-Workshop: Projekt im Eisleber Kulturkaufhaus regt zum Schreiben an –

Quelle: <http://www.mz-web.de/25027082> ©2016 - Von Kathrin Labitzke



Abbildung 1: Die Teilnehmer des Workshops, Foto: Kathrin Labitzke

### Eisleben -

Unter dem Titel „Dehnungsfugen“ wurde mit dem Workshop „Poetry-Slam“ (Schreibwerkstatt) jetzt in der unteren Etage des ansonsten leerstehenden „Großen HO“ in Eisleben begonnen, das ehemalige Kaufhaus in ein Kulturkaufhaus zu verwandeln. „Das ist unser erstes Projekt. Die Anzahl der teilnehmenden Jugendlichen zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagte Daniel Theuring vom Kulturwerk Eisleben, unter dessen Koordination der Workshop stattfand.

### Buchautorin Mirijam Günther möchte Jugendliche fürs Schreiben begeistern

„Ich möchte vor allem die Jugendlichen motivieren, sich mit der deutschen Sprache, Literatur und Kultur auseinanderzusetzen“, erklärte Mirijam Günther das Konzept und gab gleichzeitig Denkanstöße zur Wort- und Satzfindung. Günther ist Buchautorin. Um sich an Themen wie Emotionen heranzuwagen, verteilte die Autorin Fragen, die die Jugendlichen zum Denken und Schreiben anregen sollten. Was kannst du besonders gut? Was fürchtest du am meisten?

Emotional und offen setzten sich Elisa, Friederike, Cora, Lina, Lisa und Mathias mit diesen Fragen auseinander. Sie schätzten sich auch selbst ein mit Sätzen wie: „Ich bin zurückgezogen, wenn Menschen mir zu laut und aufdringlich sind, aber nur dadurch bemerke ich deren Fehler“ oder „Ich bin zwar manchmal kindisch, aber nur, weil ich mir das innere Kind bewahren und nicht zu einer Maschine werden will“.

### Weitere Projekte im Kulturwerk Eisleben geplant

„Das ist eine neue und gute Erfahrung für mich“, meinte die 17-jährige Cora aus Großörner. Ihr Ziel am Ende des zweitägigen Workshops war es, ihre erste Geschichte zu schreiben.

Der „Poetry-Slam-Workshop“ endete mit einem Leseabend und anschließender Diskussion. Das Kulturwerk Eisleben will die Räumlichkeiten des „Großen HO“ auch weiterhin für Projekte wie eine Schreibwerkstatt oder Theaterworkshops nutzen. (mz)

– Quelle: <http://www.mz-web.de/25027082> ©2016